



Bestand A 3

Reichsstädtische Akten

Einleitung

Bestandsgeschichte

Wie alle öffentlichen Gemeinwesen verfügte auch die Reichsstadt Kaufbeuren über eine öffentliche Verwaltung, die ihr eigenes Handeln aktenmäßig dokumentierte. Ursprünglich nur als Gebrauchsgegenstand für einen gegenwärtigen Zweck gedacht, wandelten sich die Akten im Lauf der Jahrhunderte zu einer wichtigen historischen Quelle. Sofern man die richtigen Fragen an sie stellt, geben sie uns Auskunft über Politik, Gesellschaft, Religion, Wirtschaft und überhaupt das Leben in einer schwäbischen Reichsstadt des ausgehenden Mittelalters und der frühen Neuzeit.

Erschließung des Bestands und Aufbau des Findmittels

Der in diesem Findmittel verzeichnete Bestand wurde zwischen 2019 und 2021 von verschiedenen Verwaltungsauszubildenden während ihrer Station im Stadtarchiv datenbankmäßig erfasst. Vorlage bildete das „Repertorium des Stadtarchivs Kaufbeuren“ aus dem Jahr 1931. Die reichsstädtischen Akten sind der Bestandsgruppe der Reichsstadt (A) zugewiesen und umfassen 56 archivalische Einheiten. Das Bestandskürzel ist **A 3**.

Nach der Mediatisierung Kaufbeurens durch Bayern im Jahr 1802 gingen 90 bis 95 Prozent des einst vorbildlich geführten reichsstädtischen Archivs verloren. Bei den im Bestand A 3 versammelten Akten handelt es sich um den noch verbliebenen kläglichen Rest. Diese wurde zur Mitte des 19. Jahrhundert, als hellstichtigeren Zeitgenossen allmählich dämmerte, welchen Kulturgutverlust Kaufbeuren durch die Makulierung seines ehemaligen Archivs bereits erlitten hatte, zunächst der weiteren Vernichtung entzogen und später in bandweise zusammengefasst. Nicht immer ist klar erkennbar, welche Beweggründe die damaligen Restauratoren dazu bewogen, die noch vorhandenen Aktenstücke ausgerechnet in der nun vorliegenden Form zusammenzufassen. Ein roter Faden oder ein Leitmotiv ist nicht immer ersichtlich. Die tiefe, zum Teil seitengenaue Erschließung des Bestands macht dieses Manko in den meisten Fällen aber wieder wett.

Das Findmittel gliedert sich in drei Spalten. Die linke Spalte verweist auf die Bestellnummer, die jedem einzelnen Archivalie zugeordnet ist. Die Spalte in der Mitte enthält eine kurze inhaltliche Beschreibung, die Spalte rechts die Laufzeit.

Benutzung

Archivalien aus dem Bestand A 3 werden anhand des Bestandskürzels und der gewünschten Bestellnummer bestellt, also z.B.

A 3, Nr. 11 oder A 3/11.

Das Stadtarchiv Kaufbeuren wünscht viel Erfolg bei der Recherche!

Kaufbeuren, im November 2024

Dr. Peter Keller
Stadtarchivar

Inhaltsverzeichnis

Repertorien	4
Verfassung, Territorium, Einwohner, Steuern und Haushalt der Stadt	4
Verhältnis zu Reich und Nachbarn	27
Kirchliches und Stiftungen	31
Gewerbe und Handel	32

A 3 REICHSSTÄDTISCHE AKTEN

Repertorien

- | | | |
|-------|--|------------|
| A 3/1 | Versuch einer General- und Spezialregistratur der Acta und Protocolle im Kaufbeurer Archiv (Repertorium der Stadtkanzleiakten), angelegt von Wolfgang Ludwig Hörmann von und zu Gutenberg
Enthält: Band 1.
Altsignatur: B 1/1 | 1739 |
| A 3/2 | Versuch einer General- und Spezialregistratur der Acta und Protocolle im Kaufbeurer Archiv (Repertorium der Stadtkanzleiakten), angelegt von Wolfgang Ludwig Hörmann von und zu Gutenberg
Enthält: Band 2.
Altsignatur: B 1/2 | o.J. |
| A 3/3 | Versuch einer General- und Spezialregistratur der Acta und Protocolle im Kaufbeurer Archiv (Repertorium der Stadtkanzleiakten), angelegt von Wolfgang Ludwig Hörmann von und zu Gutenberg
Enthält: Band 3.
Altsignatur: B 1/3 | 1741 |
| A 3/4 | "Verzeichnis über den kleinen Bücher-Vorrath der hiesigen Stadt"
Altsignatur: B 1/4 | 21.12.1803 |
| A 3/5 | Repertorium über die Schwäbischen Kreisakten, angelegt von Wolfgang Ludwig Hörmann von und zu Gutenberg
Altsignatur: B 2 | 1740 |

Verfassung, Territorium, Einwohner, Steuern und Haushalt der Stadt

- | | | |
|--------|---|-------------|
| A 3/14 | Vermischte Angelegenheiten
Enthält:

fol.1: Bürgerzahl (nach Zünften). 1600, 1624/5, 1651, 1700, 1724.

fol.2: Auszug aus den Erlangischen Gelehrten Anmerkungen v. 1753, betr. 2 Stammschlösser Buren: zu Blaubeuren und Kaufbeuren.

fol.4: Inschrift der Dominicuskirche vom 12. August 1757, betr. Gründung und Geschichte der alten Domin.Kirche 1182 - 1483.

fol.6: Daten zur Geschichte von Oberbeuren, des Pfarrelehens daselbst und der Espänmühle zu K. 1308, 1309, 1386, 1408.

fol.7: Abschrift aus einem Urbar des Hospitāls v. 1424, betr. das | 1182 - 1758 |
|--------|---|-------------|

Gericht zu Iringshofen (Irisshofen).

fol.7a: Abschriften aus einem Missale des Hospitals betr. die Gründung des äusseren Hospitals in der Vorstadt "Gries" 1249. Weihe der Hl. Geistkapelle in K. 1381 und Jahrestagsstiftungen für die Michaelskapelle u.a.

fol.8: Auszug aus dem Spital Urbar von 1424/25. 1450. Genannt: Ulrich Wisirher, Hans W. Hans Herman, Herman Pecken, Peter Gropp Spitalmeister, Ulrich Rauch Lic.i.Decr., Pfarrer zu K., Conrat Wicke Dechant zu K., Jörg Gross. Prackner.

fol.9/10: Auszug aus den Jahrtagbüchern des Klostermaierhofs. 15. Jhrh.zur Geschichte des Maierhofs. Erwähnung des Stadtbrandes von K.1325.

fol.12: Verzeichnis der Eigenleute des Hospitals zu K. 1428.

fol.13,16,17: Reischslandvogtei in Schwaben 1755.

fol. 14r: Schiedsspruch des Grafen Ulrich von Württemberg in der Einigung zwischen dem Grafen von Savoyen und den Städten Ulm, Memmingen, Ravensburg, Kempten, Kaufbeuren, Wangen, Isny und Leutkirch betr.den Besitz des Ruggpurger Bergs. Actum Afftermontags nach Aller Hlg.Tag 1476 Nov. 4.

fol.14b: Bruchstück aus einer Ratschronik von K. Pestilenz. Hungersnot (1483/84). Massnahmen des Rats: Speisung; Bau der Kapelle zu U.L.Frau und Sankt Sebastian vor dem Renwegertor. 1485? Stadtschreiber Georius Wiss de Ulma.

fol.19-22: Abschrift eines Notariatsinstruments des Alexander Buhler gen. Gutknecht "ain Lay zu K." betr. die Beschwerde der Stadt K. gegen den Pfarrer Augustin Luttenwang, wegen Amtsverletzung. 16. Jhrh.

fol.23: Zerstörung des Martinsturmes durch Unwetter. Wiederaufbau. 1699.

fol.26r/v: Einrichtung von Prozessionen und Bittgottesdiensten bei der Reichsstadt Memmingen. 1519(?).

fol.27: Verschreibung des Balltus Klamer, Student zu Ingolstadt betr. Übernahme der Pfründe in U.Lb. Frauenkapelle, Orgeldienst in der Martinskapelle usw. 1520. Erwähnt: Elisabeth Klamerin im Kloster Velduna (?).

fol.29-30: Ratserlasse betr. Gotteslästerung, Würfel- und Kartenspiel, Zutrinken. Zulass der Unterkäufer von Schmalz auf dem Wochenmarkt. 1521 März 6.

fol.31,32-43: Verzeichnis betr. Wollzins und Abschrift eines diesbezügl. Vertrags zwischen Altdorf, Biessenhofen, Hermatshofen 1525.

fol.45: Brandsteuer zu Kaufbeuren 1525.

fol.46: Verzeichnis der Höfe und Güter des Spitals zu K. 18.

Jahrh.(Abschrift?).

fol.48: Auszug aus der "Anzeigg, wie Kaiser Karl V. 1530 zu Augsburg Reichstag gehalten". Gedruckt Augsburg, Phil.Ulhart.

fol.49: Bürgermeister und Rat von K. erklären dem Becken Laurentz Wiedemann, dass in Zukunft, wenn die Schiesshütte abgerissen werde, durch die sein Anger und Bad beeinträchtigt wird, dort nicht mehr gebaut werden soll. 1533 April 23.

fol.51: Auszug aus dem "Frevelbuch" (Alte Sign: K.I. Dach 21 No. 23), Klagen gegen 2 Pfarrer, 1546, 1547.

fol.53-57b: Verzeichnis der Inhaber städtischer Ämter, 16. Jahrhundert.

fol.60: Vereinbarung des Ulrich Rehlinger, Einwohners zu K., mit den Maurern und Bürgern betr. Aufbau seiner Behausung "Costenburg" vor dem Renwegtor. 1569, April 23.

fol.66: S.Ursula Freyin, mutter ym closter, an den Stadtschreiber betr. Abgaben des Crista Schlamper zu Weicht von Grundstücken aus ihrem früheren Besitz.

fol.67: Beschreibung der Stadtgemarkung (u.a. Spithaler Tor, Rennwegtor, steinern Marksaul in Oberbeuren etc.). 18. Jahrh.

fol.69: Erstes Aufgebot f. den Predicanten Balthus Bröbstlin von Füssen und Anna Müllerin dahier, Christian Müllers, Bürger zu K., Tochter. 17. Jahrh.

fol.70,71: Elegie (latein.) auf Blasius Gerhardt, Ludovicus Baunrieder und den Stadtrat (senatus) von K. 16./17. Jahrh.

fol.72: Bürgermeister und Rat bestätigen dem Steinmetzmeister Paul Reichlin die Anlage eines Röhrenbrunnens mit Wassersäul.1571 Juli 6.

fol.74-74: Legat des Dr. Victorinus Strigel. 1572

fol.79/80: 2 Rechnungen des Hanns Gienger an Bürgermeister Baurieder zu K. über Stoff für Stadtfahnen. 1575.

fol.81: Mühle zu Oberbeuren und Kaufbeuren 1583.

fol.82: Johann Heutler von Memmingen, gräfl. Helfensteinischer Burgvogt zu Landsberg bestätigt dem Ludwig Baurieder Bürgermeister zu K. den Empfang von 50 fl rh. Abschlagszahlung für den Kaufschilling, den Thomas Schwartz Bürger zu K. für seine Behausung bei dem Konventhaus zu zahlen hatte. 1593 actum Landperg Sambstag den 28 tag novembres. Originalakt. Papiersiegel (Ringpetschaft).

fol.84: Verzeichnis der durch die Stadt K. in den Jahren 1582 - 1601 zum Türkenkrieg geleisteten Reichs- und Kreiskontribution, Veranlagung der Stadt in dem Reichs-u.Kreismatrikel.1601

fol.85/88: Aufzeichnung des zu Kaufbeuren geltenden

Gewohnheitsrechts. 1608. Betr. Schuldner. U.a. Gant, Gastgeb, Becker, Kaufziele, Fleischer, Bitl und Stadtknecht, Ungelter, Tagwerker, Henker. Ungefähr 35 Sätze.

fol.90: Auszug aus einem Freisitz- und Exemptionsbrief für Jorg Seudter zu Oberbeuren. 1574.

fol.89: Auszug aus dem Ratsprotokoll über die Bestrafung des Schweizer Studenten Hanns Rudolfs Rauchensteiner aus Weyl wegen Diebstahls. 1609.

fol.91: Notizen zu einer Stadtchronik v. 1571 - 1605. 1598 Hinrichtung. Bürgermeistersresignation (kurz). 1571 Ratsglöcklein. 1604 Entsetzung des Bürgermeisters (Rader). 1604 Predigthaus für das evangel. Bürgerheim "Röhrenkasten". 1605 "Fassnachtküchle".

fol.92-93: Ungelt, das Hanns Jakob Betz 1621/22 vom Malzsud bezahlt hat.

fol.95-97: Daniel Lechler, Kürschner und s. Frau Regina zu K. verkaufen dem Hainrich Säuffer, Schreiber zu K. die halbe Behausung. 1604 Nov. 23.

fol.98-99: Auszug aus dem Ratsprotokoll betr. Zinsen. 1611 Januar 21. (extrah.1751)

fol.100: Zusammenstellung der Getreidepreise für die Jahre 1605 - 1623.

fol.101: Ursprung und Herkommen des sog. Mayerhofs oder Frauenklosters zu K. 17. Jahrh.

fol.102-104: Besetzung der städt. Ämter zu K. 1613.

fol.108-109: Konzept zum "Bronnenbrief" des Josua Rader, dem Bürgermeister und Rat gegen Zins das Nutzungsrecht an einer Brunnröhre in seiner Behausung zugebilligt haben. 1616 Sept. 11.

fol.110-111: Protokoll über Zeugenaussagen gegen den Falschmünzer Antoni Loy 1623 Sept. 1.

fol.112: Totenliste über die zwischen Dezember 1627 und Juni 1628 verstorbenen Kaufbeurer.

fol.125: Totenliste über die (wöchentlich) zwischen dem 18. Dezember 1627 und 26. Oktober 1628 verstorbenen Kaufbeurer.

fol.133: Heiratskonsens der Herrschaft Isen für Ulrich Mayer von Ingenried. 1629, Mai 18.

fol.134: Fremden-Eid auf Grund des Pestmandates. 1627.

fol.135: Schreiben an den Bischof von Augsburg betr. die aus der von Jesuiten bewohnten Behausung des Melchor Spiess zu entrichtenden Abgabe, 1630, April 26.

fol.136: Pfändungsauftrag der Stadt K. gegen Georg Seuter von Oberbeuren, "der sich allein zur cathol. Religion nit bequemet",

wegen Ungehorsams, 1631 März 21.

fol.138-139b: Die nach Memmingen geleisteten Kriegskontributionen 1628/29. Einquartierung. U. a. Graf Wolf von Mansfeld. Graf v. Silz.

fol.140-143: Instruktionen für den Gesandten der Stadt K., der dem kaiserl. Kriegskommissar zu Ulm erklären muss, dass die Stadt wegen Pestgefahr keine Soldaten ins Quartier nehmen kann. 1628 März 4.

fol.144: Sebastian Sauerzapf , Pfleger zu Mindelheim bestätigt der Stadt K., dass daselbst binnen 10 Wochen 500 Personen an der Pest verstorben sind. 1627.

fol.145-147: Die am 13., 14. u. 15 März 1628 auf dem Land verkündete "Anlag" (Steuer).

fol.148/49: Konzept des Stadtrechners gegen S. Konrieder, die Quartiersteuer zu Schwäbishofen betreffend. 1628.

fol.150: Dankschreiben der Stadt Kaufbeuren wegen Verschonung von Einquartierung. Einrichtung v. Kriegssteuern. 1628 April.

fol.152: Anordnung betr. Truppenverpflegung. 1628 Mai.

fol.153: Patente der Stadt K. für die Comissmetzger Georg Magenharter und Caspar Wagensailer, die in Anbetracht der bevorstehenden Einquartierung der Mannsfeldischen Truppen mit der Feststellung des Viehstands in der Umgebung beauftragt werden. 1628 Juni.

fol.155 r,v.: Requisition.

fol.156-163 v.: Delegation in Sachen der Gegenreformation 1629-30.

fol.164-180: "Zunftzettel" (Crammer, Metzger, Schmiede, Bäcker etc.) mit Verzeichnis derjenigen, die sich nicht zur österlichen Beichte eingefunden haben, 1630. U.a. Michael Hörmann, Espermüller, Bachschmid.

fol.181: Der kaiserl. Feldmarschall Johann von Aldringer befiehlt der Stadt K., die kaiserlichen Truppen ungehindert einzulassen und den dort verweilenden Schweden als Gefangene auszuliefern. 1623 Dez. 30. (Abschrift).

fol.183: Verzeichnis der Abgaben, die K. von den aus Italien kommenden und den von Augsburg nach Italien verschickten Waren zu entrichten hat. 1633 Okt. 28 Memmingen.

fol.185: Abrechnung der Stadt K. mit den Doctoribus juris et Medicinae Mauritius Luz und Mathia Brüder für die in 4 1/2 Jahren geleisteten Dienste. 1634 Mai 27.

fol.187: Mit den Erben des David Heinzelmänn vereinbarter Mietsvertrag betr. die Behausung am Markt zwischen des Jerg Wörlins und dem Bösmer gesselin gelegen, vorne auf die

Reichsstrass stossend. 1634 Juni 4.

fol.188/189 o.: Memoriale über die der Stadt K. erlegten Kriegslasten nach dem Einzug Türennes. 1646 Nov. 5. - 1647 Dez, 7.

fol.190-195: Einwohnerlisten (um 1630).

fol.196-197: Abrechnung der Stadt K. mit dem Quartierkommissair Wenigl, die Kriegskontribution 1630/31 betr.

fol.198: Quartierkommissair Wenigl bestätigt der Stadt K. den Empfang von ? ... Bier und 60 fl als Unterhaltssold. 1631 Okt. 7.

fol.200: Ärztliches Zeugnis des Dr. Matthias Brüder für Ursula Heuchlerin Bürgerin und Seelfrau z. K. die "durch einen scharpfen und gesalzenen catharr" mit einer "schweren Verletzung und versehrung inwendig in dem hals beschafft" zur Heilung in das Haus, das zu dergleichen curen verordnet, geben werden soll. 1623 März 8. "Epmeo Musaeo".

fol.201 r/v: Schreiben der Stadt K. an den Dechant von Guettenberg, wonach die Priester nach K. Kontribution zahlen sollen. 1632 Mai 4.

fol.202-205 v.: Abrechnung der Stadt K. mit dem Kommissair Hans Sigmund Fux von Weinburg die Kontribution betr. U.a. Verpflegsliste! 1631.

fol.206-209 v.: Protokoll und Schreiben betr. die von der Stadt geführten Verhandlungen bzw. Kontribution der Priester. 1632.

fol.210-211 v.: Verpflegungsordonanz für die schwedischen Truppen. 1632 Aug. 1.

fol.212-213 v.: Memorial über die von der Stadt K. gegen den Kommandanten Capitän Wilhelm Braunfeld geführten Beschwerden. 1632 September 11.

fol.214-215: Verrechnung der Kaufbeurer Kriegstribution 1632 (?).

fol.216: Erlass Gustav Adolfs betr. Einquartierung und Verhalten von Soldaten und Zivilbevölkerung und Kontribution. (beglaubigte Abschrift). 1632 September 26. Hauptquartier zu Klöckhau.

fol.220-221: Beschwerde der Stadt K. an den Gubernator von Augsburg. 1632 Oktober 16.(Konzept).

fol.228-230 v.: Der zwischen den Religionsparteien zu K. vereinbarte Rezess. (Abschrift) 1633 25. Jan. 4. Febr.

fol.231-234 v.: Schreiben der Stadt K. an den Feldmarschall Horn und den schwedischen Hofprediger Herrn zu Hering Malla betr. Schonung der Bürgerschaft. 1633, 19./29. April.

fol.235-236 v.: Konzept einer Ratsverordnung betr. Entrichtung und Einnahme des Waggelds. Erneuert 1654 Dezember 9.

fol.237-238 v.: Verzeichnis der von verschiedenen Herrschaften geleisteten Kontributionen (Irsee, Oberdorff etc. Kaltental, Aytrang) und die von den Ständen bewilligten und geforderten Summen. 1633 Januar 13.

fol.239-240: Geldsorten-Zettel mit Angabe der Summen, welche die evangelischen Bürger zu K. erlegt haben. (1634?).

fol.241-242: Begleitschreiben zur Übersendung eines Exemplars des churbayer. Münzmandats an K. Mindelheim 1636 September 1.

fol.243-244: Mahnung an den Rat zu K. die Umgehung des Zolls durch Begehung einer neuen Straße v. Landsberg über Pforzen zu hindern. 1638 Juni 1.

fol.245: Briefanrede: An Johann Georg Steckhen, Proviantcomissair etc. Buchbinder, Advocat, Contractsvertrager und Wagmeister der Stadt K.

fol.246-247: Schiedsspruch in Sache eines Streits zwischen Johann Sangel und Daniel Maïssel um die Bedeutung einer Zahl (Rechnen).

fol.248-251: Ratsentscheid in der "Ediktssach" Georg Widmann, dessen Hab und Güter zu Dösingem betr. 1639 Okt. 21.

fol.252-257: Kaiser Ferdinand III. bestätigt den Gebrüdern und Vettern Seutter wohnhaft zu Nürnberg, Ulm und Lindau ein Exemptionsprivileg. 1641 Mai 25. Vidimierte Abschrift 1645 Mai 16.

fol.258: Auszug aus dem Gantbuch 1640 Juli 20. (St. Dominicus Gottshaus) Betr. Behausung in dem Cappenzipfel, zwischen Mathäus Wöhrllins und Lienhardt Kohlers Webers Häusern.

fol.259: Verpflegungszettel für das Altkolbische Regiment zu Pferd. Ringsiegel.

fol.260: Auszug aus dem Gantbuch. Betr. Behausung an der hindern Gassen, zwischen Herren Dechands und Johannes Geigers mezzers Häusern gelegen. 1641 Febr. 15. (Abschrift v. 1644 Juli 23).

fol.261: Schreiben an Bürgermeister und Rat betr. Lieferung von Sätteln und Stiefeln. Mindelheim 1647 März 10.

fol.264-267: Stellung v. Mannschaft, Pferden und Wagen in den zu K. gehörigen Ortschaften. 1647 Oktober.

fol.268-271: Memoriale der Stadt K. an Caspar Schoch, Obristen des Dragonerregiments und Bittgesuch an Maximilian I. betr. Verschonung von Einquartierung und Kontributionen. 1648 Februar 1.

fol.272-277: Verzeichnis der am 13./14. Mai 1648 mit ihrem Vieh nach K. geflüchteten Personen. (Herren) U. a. Veit Baumeister, Wöhrllin, Erpenmiller, Heinzelmann, Wagenseil, Meichelbeck, Geyrhalder, Jörg Hörmann

fol.282: Zusammenstellung der Oberwachtmeisterkompagnie des freiherrl. Perchem'schen Regiments. 1648 Dezember 6.

fol.278-281: Recess des franz. Generaladjutanten und Commandanten des Festung Lauingen de Groot und Revers der Stadt K. betr. Kontribution. 1648 September 25.

fol.283: Die von der Stadt Augsburg an K. zu entrichtende Schuldsomme (wegen der übernommenen Reiterei). 1649 August 7./17.

fol.284-286: Klage der Stadt K. gegen Catharina Helena Kholerin in Sache "delicti incestuosi". 1662 Oktober 17.

fol.287-288v.: Schuldsache der Catharina Helena Kholerin. 1666 Januar 30.

fol.289-290: Justus von der Sorgt, churf. Brandenburgscher "Wichgraff" des Fürstentums Minden betr. Hochzeitseinladung. 1656 September 23.

fol.291-292v: Rechnung der Stadt K. an Zoll und Ungeld.

fol.293: Auszug aus dem Ratsprotokoll des Mattheus Weber. 1675 Januar 15.

fol.295: Ein von Tobias Hörmann von Gutenberg verfasster Entwurf betr. die Verteilung der Portionen. 1676 Februar 12.

fol.296-297: Bewillkommungsrede zum Empfang des Grafen Caprara in K.

fol.298-307: Auszug aus dem Generallandesprotokoll betr. die Vergebung der Taferngerechtigkeit zu Stöttwang. 1677 November 5.

fol.302-303: Schreiben des Balthasar Schmidt an K. betr. Quartiersteuer. 1678 August 27.

fol.304-306: Schreiben der Stadt K. an die Ratskonsulenten von Ulm betr. Steuern. 1684 Oktober 20.

fol.306: Bestätigung des Spitalmeisters Mattheus Wagenseil betr. Verkauf von Zehntäckern zur Altdorf, Kraen, Hörmannhofen und Biessenhofen. 1686 Oktober 1.

fol.307-311: Übergabsbrief der Maria Unsinn an Johannes Krontaler betr. einen Kalkofen, Haus, Garten etc. von O. Kemnather Thor (z.K.) unten bei der Espenmühle. 1687 Juni 4.

fol.312: Verzeichnis der Auslagen des Bierbrauers Johannes Anhegger während der Krankheit seines Schwagers Kollmann. 1687 September 9.

fol.313-314: Abrechnung des "Aufstossers" (Beamter der den Stempel auf den Barchent setzt). 1678 September 4. 1701 September 21.

fol.315: Getreiderequisition in K. für das Arco'sche Courassier-Regiment zu Memmingen. 1702 Oktober 12.

fol.316-317: Markungsbeschreibung von St. "Martins Schechen". 1717 November 24.

fol.318: Markung der Rennweger Viehweid. 1718.

fol.319-320: Postamtssecretarius Oberberg an K. betr. Errichtung eines regelmäßigen Botendienstes zur Verbindung mit d. regulären Postcours. 1729 Dezember 13., Augsburg.

fol.321: Ratsbescheid betr. der verwitw. Spitalmeisterin Hörmanns Ansuchen um Verleihung der Hospitalpfründe. 1731 November 13. Gut erhaltenes Papiersekretsiegel der Stadt.

fol.322-323: Bericht des W.L. Hörmann über den Wahltag v. K. 1737.

fol.324: Cantate des Kaufb. evangelischen Zions beim Tode Karls VI. 1740 November 13. (Druck).

fol.326-329: Bericht über die Visitation der Stadtpfarrkirche durch den Bischof Josephus von Augsburg. 1741 Juni 28.

fol.330-333: Stadtgerichtsprotokoll in der Streitsache des Stadtamtmanns und Sigmund Rehlingers gegen Joh. Jak. Mayer der Jüngere betr. Zusammensetzung des Rats. 1742, März 13./17.

fol.334-337: Beglaubigte Abschrift des Testaments des Joh. Jakob Keussel, Obermühler zu K. 1744 März 17. Gut erhaltenes Papiersiegel.

fol.338: Ratsbeschluss betr. Gehaltsaufbesserung für Joh. Widemann Kanzleisubstitut. 1745 August 3.

fol.339: Bestätigung für den kaiserlichen Posthalter zu Augsburg Franz Anton Ortlieb. 1758 Oktober 3. Augsburg.

fol.341-346: Vermögensstand der Kaufbeurer Pflegen (Blatternhaus, Dominicus Kfb. Michaels Almosen etc.). Verzeichnis der Almosenempfänger. 1752/53.

fol.349-357: Entwürfe zu Inschriften auf dem Kaufbeurer Stadtbrunnen. 1753 August 24.
Altsignatur: B 14

A 3/15

Vermischte Angelegenheiten

1628 - 1768

Enthält:

Eingeheftet: 3 Stück "Kaiserlicher Commissions-Rezess" von 1699 Oktober 2.

fol.2: Erklärung von Bürgermeister und Rat betr. die Besetzung des Turmbläserdienstes. 1768 April 12.

fol.2v-3v: Erklärung des Bürgermeisters und Rats die Stimmführung auf dem Reichstag zu Regensburg betr. 1768 August 30.

fol.41: Ratsprotokollauszüge und Schreiben betr. 1.) die Aufnahme des Mathäus Bodo von Oberbeuren zum Messner allda, Expektanz-Erteilung auf die Organisation und Schulmeisterstellen allda. 2.) Streitsache zwischen Pfarrer Hofer zu Oberbeuren und den Organisten Hinterreuter. 1796 Dezember 2. - 1797 März.

fol.43: Ratsbeschluss betr. die Ablegung des Espenmillerschen Eids. 1746 Oktober 11.

fol.45-46: Beileidsschreiben des Rats bei Tod des Stadtamtmanns Wörburg. 1746.

fol.47-48: Schreiben an den Ratsadjunkten wegen Joh. Samuel Serpilius. 1746 Juni 10.

fol.48 r.u.v.: Ratsbeschluss betr. die Bestätigung des neuerwählten evang. Pfarrers Magister Serpilius. 1746 Mai 27.

fol.49/50: Mitteilung des Rats an Magister Serpilius über seine Wahl zum evangelischen Pfarrer in K. 1746 Mai 25.

fol.51/52: Ratsbeschluss betr. die Besetzung des evangelischen Patronats. 1746 Mai 25.

fol.52-53: Bruchstücke (falsch gebunden?) betr. die Besetzung der evangelischen Pfarrstelle. 1746.

fol.55-57: Instruktion für den Secretarius der Reichsstadt Augsburg Hans Georg Dirr zu den Verhandlungen mit d. Kreisausschreibungen den Fürsten i. Ulm: betr. westfäl. Frieden. 1648 Dez. 1.

fol.58/59: Postskriptum des Hans Georg Dirr, Stadtpflegers der Reichsstadt Augsburg an den Kreisausschreibenden.

fol.61-62: Instruktion der Stadt K. betreffend westfälischen Frieden. 1648 November 28.

fol.63-66: Akten zur Friedensexekution 1649. Abschrift v. 1734 September 17. Unterzeichnet v. Tobias Hermann, Reichsstadt Memmingen Delegatus.

fol.67/68: Schreiben an Kurf. Maximilian I. betr. Einschluss Kaufbeuren in die den Reichsstädten Augsburg, Biberach, Dinkelscherben und Ravensburg gewährte Restitution. 1648(?).

fol.69-70: Schreiben an Augsburg, betr. Restitution. 1648 April 11.

fol.71-72: Notizen betr. die Kaufbeurer Friedensexekution 1649.

fol.73-75: Kaufbeuren an den Bischof von Konstanz betr. Friedensexekution v. 1649. 1649 Febr. 26.

fol.75-79: Kaufbeuren an die kaiserl. und fürstl. Kommissäre zu Augsburg, die nach K. kommen. 1649 März 26.

fol.81: Instruktion und Memorial für den zu den Kommissären nach Augsburg entsandten Jo. Jacob Holzapfel. 1649 März 27.

fol.83: K. an Dr. Nessler betr. den Deligierten Holzapfel. 1649 Juli 16.

fol.85: Memorial für Carl Andre Schlecht nach Kaufbeuren von dem Delegierten Holzapfel. 1649 Juli 16. Augsburg.

fol.88-99: Schreiben an den fuggerschen Sekretarius betr. Westfäl. Frieden. 1649 Oktober 14.

fol.91-93: K. an den gesandten Holzapfel in Sache Westfäl. Frieden. 1649 Oktober 25.

fol.94-95: K. an den Augsburger Advokaten Johann von Bichselzing(?) betr. Turenne und der franz. Besatzung und Verproviantierung und Friedensschluss. 1648 Dez. 23. Original S.

fol.96-97: Bischof von Konstanz an K. betr. das Friedensinstrument. 1649 Okt. 17.

fol.98-109: Aktenmäßiger Erweis, dass K. zur ausschl. evangel. Vertretung auf den Reichstagen berechtigt ist. 18. Jahrh. gez. v. W.L..Hörmann, Kanzleiverwalter.

fol.110: Notizen betr. Vertretung K. auf den Reichstagen.

fol.110 v.: Bestimmung des Recesses von 1682 und 1714 betr. d. Reichsmartikel und d. Römermonat.

fol.111: Der Rat an den Jesuitensuperior D. Norbert Ruprecht betr. Vertretung auf dem Reichstag. 1755 Juni 6.Kfb.

fol.112-113: Entscheid der kaiserl. Kommissare in der Religionsstreitsache. 1697 November 6.

fol.114-117: K. rechtfertigt sich beim Generalvikar von Augsburg gegenüber Anschuldigungen. 1799 August 17. Klage des Generalvikars Ant.Nigg beim Rat wegen Minderung der Einkünfte des kath. Messners. 1799 August 3.

fol.119-136: Kaufbeurer Exekutionsrezess betr. Augsburger Konfession. 1649 April 19. Abschrift.

fol.126-132: Ergebnis der Rats- und Ämterwahl v. 15. April 1649. Aufzählung der Personen, Angabe der confessionellen Zugehörigkeit. Beglaubigte Abschrift 1734.

fol.133-136: Liste des neuerwählten Pflegeverwalters zu K.1649 17 April. U. a. Schraudolph. Beglaubigte Abschrift 1734. Siegel. Notariatssignet: Kupferstich. "Ben.Zwick.not".

fol.136-152: K. Exekutionsrezess v. 1649 April 19/9 der den kaiserl. Kommissären aus dem Würtemberger Archiv übergeben wurde. Enthält die Rats- und Beamtenwahlergebnisse wie fol.126 ff. begl. Abschrift. 2 Siegel. Unterschrift: Tobias Hermann, Reichsstadt Memmingen. Subdelegatus. 1734 September 17.

fol.158-178: K. Exekutionsrecess v. 1649 April aus dem 19/9 bischöfl. Archiv zu Konstanz. Beglaubigte Abschrift. 1734

September 17. Obergünzburg. 2 Siegel. U. a. Tobias Hermann, Reichsstadt Memmingen. Subdelegatus.

fol.179-201 v.: K. Exekutionsrecess v. 19/9 April 1649 aus dem bischöfl. Archiv zu Konstanz. Abschrift. 1734 September 17. Obergünzburg.

fol.202-216: Kaufb. Exekutionsrecess nach dem Exemplar der Augsburger Konfessionsverwandten zu K. v. 1649 April 19/9. Abschrift. 1734 September 17.

fol.217-218 v.: Kaiser Leopold I. an die Fürsten von Constanz und Württemberg, wegen der nach K. zu entsendenden Kommission. 1690, März 6 Wien.

fol.219-230: Beschwerden gravamina der Katholiken von K. und Beantwortung derselben. 1694 März 27 - April 1.

fol.231-232: Die Kaufb. Katholiken bitten den Reichsgraf von Windischgrätz um Unterstützung ihrer Sache. 1694(?) August 13.

fol.233-234: Der kathol. Magistrat von K. an den Reichsgraf Phil. Jacob Kistler betr. Übersendung von Memorialen. Abschrift. 1715 Juni 26.

fol.235-236: Der kathol. Magistrat v. K. an den Bischof von Augsburg betr. d. kaiserl. Kommission in Sache Kaufbeuren. Konzept. 1719 August 17.

fol.237-283: Beantwortung der gravamina der K. Katholiken durch v. Augsburger Conf. Verwandten. 1695 Jan. 27. U. a. 247 v.: Dispensationes in Statutis u. Handwerksordnungen. 252: Missbrauch der Majorität betr. 1695 Jan. 28.

fol.284: Verzeichnis aller Kirchensachen (Bilder, Schnitzereien, Leuchter, Paramente etc.). 1631.

fol.285: Einnahmen und Ausgaben zur Errichtung des Leonhard Altars. 1768 Januar 20.

fol.287: Bestätigung der durch die Spitalpfründerin Maria Magdalena Irsinger der evang. h. Dreifaltigkeitskirche gemachten Schenkung (silbernen Hostientruhe und Gebetbuch). 1777 Dezember 5.

fol.288-94: Auszüge aus den jährlichen Kirchenrechnungen. 1743-91.

fol.295-298: Bericht der evang. Kirchenpfleger an den Magistrat von K. betr. die Beschaffenheit des Kirchenärars. 1742 Mai 18 (?). U. a. Ernst Tobias Hörmann de Gutenberg, Kirchenpfleger Joh.Jak. Wagenseil Adj. etc.

fol.299: Verzeichnis der Urbare (Grundbücher) und Strazza bei der evangel. Kirchenpflege. 13 Stück (1611-1742).

fol.300-303: Verzeichnis über die evangel. Pfarrkirche gehörenden Liegenschaften und Capitalien 1742. U. a. Walch, Espenmüller,

Eidemann, Meichelböck, Bachschmid, Wagenseil.

fol.304: Besetzung der städt. Ämter und Verzeichnis derselben.
Ernst Tobias Hörmann, Bgm.; Heinzelmann Rat, Joh. Rehlinger.

fol.306-313: Kaufbeurer polit. Regimentsverfassung nach den Bestimmungen v. 1624 und kaiserl. Verordnungen v. 1732/33. Besetzung der städt. Ämter u. a. Gerichtsassessores. Herr Joh. Sigmund Rehlinger, Aug. von, Brodt Bleicher, Loden u. Weiss-Schauer, Geyerhalder etc. Einzelheiten über die Organisation des Stadtgerichtes 1738. Druck.

fol.314-325: Kaufbeurer Grundgesetze nach d. Exekutionsprozess v. 1649 u. kaiserl. Erlassen v. 1692, 1730/31. Druck (Titelblatt doppelt).

fol.326: Tobias Wagner, Universitätskanzler... kündigt 4 Disputationen über den Atheismus an.

fol.327-338: Die vom evangel. Prediger Jakob Brucker in der Dreifaltigkeitskirche zu K. für die Salzburger Emigranten gehaltene Predigt. 1732 Augsburg. Druck.

fol.339-341: Bericht an Kaiser ... Verantwortung und Ermahnung des kath. Pfarrers Joh. Flächsslin betr. Übergabe der geistlichen Gewalt. Undatiert. Abschrift 17. Jahrh.

fol.343-346: Bericht über den Aufenthalt der kaiserl. Kommissäre zu K. Maßnahmen zur Behebung der kathol. Beschwerden. 1628 April 26. Kaufb.

fol.342 r.u.v.: Verzeichnis der kathol. und evang. Bürger v. Kaufbeuren. Ergebnis der Ratswahl. 1628 November 12.

fol.347: Beschreibung des 1. evangel. Gottesdienstes nach Einführung der Confession Augsburg. 1632 17./27. Juni.

fol.349-357: Auszug aus dem kaiserl. Hofratsprotokoll betr. Religionsfrieden. 1628 Nov. 11.

fol.359-360 v.: Die dem Magistrat von K. übersandte Commission des Bischofs von Augsburg zu Verhandlungen betr. das künftige Jesuiten Collegium, Schulen, Prädikatur und Pfründen. 1630 Juni 24.

fol.361: Bruchstück eines Schreibens an den Kaiser betr. Religionsfrieden.

fol.363-364: Abraham Sayler von Pferschaimb verkauft dem Jesuiten Oberen seine "adeliche Behausung" u. K. 1630 November 11.

fol.365-366: Relation des Sachsen-Altenburgischen Kanzlers Wolff Conrad v. Thumsshirn an Sachsen Altenburg betr. westfäl. Friedens Exekutionstraktate . 1651 Oktober 31. Druck.

fol.367: Beschluss betr. die Ausweisung der Jesuiten 1649. (gedruckt 1653).

fol.368-383: Beschluss des Churf. v. Mainz. betr. die bei der Reichsdeputation z. Frankfurt vorgebrachten Beschwerden der K. Katholiken. 1656 November 12./22./13./23.

fol.390-391: Protokoll über Besetzung des Evang. Diakonats. 1690 Juni 26.

fol.386: Leumundszeugnis des Rats für Paulus Amberger Ministerii Candidatus, der sich um Anstellung an der evangelischen Kirche und Schule z. K. beworben hat. 1720 Januar 24. (Abschrift).

fol.388: Ausweisung der Studenten Merz und Kadenzky aus der Universität. Abschrift 18. Jahrh.

fol.388a-389: Verhandlungen zwischen Georg Christoph von Kaltenthal und der evangelischen Dreifaltigkeitskirche betr. 6 Kirchensitze. 1686 Oktober.

fol.392-395: Verzeichnis der aus K. wegen Bedrückung weggezogenen kath. Untertanen. U. a. Schraudolph.

fol.396-397: Protokollauszug in Sache d. Hospitaldorfschaften gegen K. 1697 November 16.

fol.398: Protokollauszug in Sache d. kaierl. Kommissaires Waldner gegen K. 1697 November 16.

fol.399: Abschrift eines Reskripts Kaiser Leopolds II. betr. kaiserl. Kommissair Waldner u. Magistrat K. 1698 Juli 8.

fol.401-407: Memorial über die Durchführung der Restitution in K. Nach 1649.

fol.408-410: Ratsbeschluss betr. Bürgermeisterwahl. - 18. Jahrh. (?).

fol.411-412: Besoldung des Pfarrers, Diakons und Adjunkten zu K. - 18. Jahrh. (?).

fol.413-420: Verzeichnis der "Hausarmen", an die beim evangel. Jubelfest 1730 Juni 25 Brote verteilt wurden.

fol.421: "Erlösung aus denen geistlichen Sticken der päpstl. Finsternis etc." v. Francisco Antonio Kirchmayern gew. Franciscaner Mönch. Erstdruck Esslingen 1729. ... Gelegentlich der harten Verfolgung der salzburgischen Emigranten wieder aufgelegt: Schwabach 1733. (Druck).

fol.422-445: 2 alphabet. Register (fol 422, 434) über den Extractum Actor. Evang. Kaufb. (Zahlen beziehen sich auf vorliegenden Band).

fol.446: Testamentsvollstreckung Martin Schropp Knopfmacher zu K. 1761.

fol.447: Renner durch die Registratur der kath. Kommunität i. K. 1715.

fol.459-466: Konfessionsstreitigkeiten 1639-9 (Rezess).
Altsignatur: B 15

A 3/16	Vermischte Angelegenheiten Enthält:	1250-1788 (1871)
	<p>Fuggersche Gelt-Raittung u. Schulden (Rattenberger Hüttenwerk betr.) 1541. Begrüßungsrede der Stadt Mindelheim f. den Herzog Marlborough. "Varia anecdota" betr. Aufhebung des Jesuitenordens, Steuern; Hans Mylius-Fuggerstiftung in Löwen bzw. Brüssel. Besitzungen der Hans Fuggerischen Linie 1789. Grundriss der Stadtbefestigung K. 19. Jahrh. Bruchstück einer Stadtchronik 1314-1450. Gütliche Vereinbarung des Meisters Ulrich "Murer" u. seines Sohnes Lehnart mit Hermann Becker (Bau am Kirchturm) u. Urfehdbeteuerung 1403. (Abschrift ex.arch.Guttenbergsi 1788). Verzeichnis der Urkunden d. Spitalarchivs. 18. Jahrh. Hochzeitsrechnung Wagenseil 1771. Konto Hartung (Weinrechnung) 1702-1725. Zorniger Brief, Mahnbrief gegen Hans Jacob Langbauren (originell!) 17. Jahrh.</p> <p>Ratsordnung 1632. (Hochzeit, Gericht, Richter-u.Zeugeneid), Empfang des kaiserl. Kommissärs Graf v. Königseck und Rottenfels zu K. 1660.</p> <p>Baubescheid 1746. Evangelische Agentenkompanie 1691-1761. Äbte von Weingarten, Verzeichnis 1781. Schenkung des ott. Dappifer von Wälpurch und H. Dappifer v. Warthausen an das Spital in Buron (Besitz i. Haigenthal) 1250 (Begl. Abschrift 1788).</p> <p>Präsentation Ludwigs d. Bayern auf die Pfarrkirche v. K. 1340 (Abschr. 18. Jahrh.). Jesuitenseminar in K. 18. Jahrh. Ewiggeld K. 1240-1742. Verzeichnis der Inhaber der Mäder zu K. 16. Jahrh. Epitaphinschriften 1693-1701. Originaltestament des Priesters Joseph Pfeuffer 1766. Testamentsabschrift Johannes Kollmann 1767. Erbteilung der Kinder des Löwenwirts Hartung 1735. Bruchstück aus Erinnerungen an Joh. Ulrich Schäfer (Nap. Kriege) (1808-1815) 19. Jahrh. Totmeldung des Joh. Schraudt (Feldlazarett Orleans 1871.). Altsignatur: B 16</p>	
A 3/18	Verzeichnis der Amtspersonen in der Stadt Kaufbeuren (Band 1) Altsignatur: B 18/1	1384 - 1796
A 3/19	Verzeichnis der Amtspersonen in der Stadt Kaufbeuren (Band 2) Angelegt 1741 von G. Ludw. Wolfg. Hörmann von und zu Guttenberg. Altsignatur: B 18/2	1649 - 1803
A 3/20	Privilegien, Statuten, Ordnungen, Verträge der Stadt Kaufbeuren Enthält:	1225 - 1774
	<p>fol.5: Sammlung von: Rudolf v. Habsburg, 1286, Bestätigung des Stadtrechtsprivileg. Albrecht 1303. Heinrich VII 1309. Friedrich d. Schöne 1315. Ludwig d. Bayer (Vidimus v. 1341). Otto Herzog v. Österreich 1331. Pfalzgraf Rupper als Reichsvikar Karls IV. 1354. Karl IV. 1355. Karl IV inkorporiert die Pfarrkirche zu K. dem Bistum Augsburg 1350. Vertrag Bienenauer zu Kemnat mit K. betr. Gemeindegerechtigkeit und Viehtrieb 1440. Seelgerätstiftung (Wiese) für das Spital zu K. desgl. (Hube z. Merzisried) Spital 1301. Gütertausch zwischen Kloster Irsee und K.1287. Seelgerätstiftung</p>	

1308 (Brot, Bier) f. d. Hospital.

fol.5-14: Kaufbrief (Güter zu Merzisried) 1331, 1368 (Vorbesitzurkunde des Spital). Seelgerätstiftung f. das Spital 1288 (Mindelheimer Feld). Stadtgerichtsentscheid in der Irrung zwischen Spital und Schwestern des Maierhofes 1430. Ewigzins als Seelgerätstiftung 1302. Erlaubnis des Bischofs von Augsburg einen Pfarrer f. d. Spitalkapelle aufzunehmen (recipere) fol 7, 1309. Heinrich VII (Gült aus d. Espanmühle) 1311. Seelgerätstiftung f. d. Martinspfarrkirche 1341 (Ludwig von Murstetten). Vidimus einer Augsburger Bischofsurkunde (v. 1255) (Donation der Kirche von Tabrechtshofen zugunsten des Spital). Desgleichen einer Urkunde Alexander IV. betr. Incorpor. der Kirche zu Tabrechtshofen v. 1257. Elisabeth von Sizilien, die Kirche von Tabrechtshofen wird dem Hospital 1256 verliehen. Verkauf des "Ammanamtes" zu K. 1357 Ammansordnung 1363. Ablass fürs Spital 1264.

fol.14-28: Privileg für das Heilig-Geist-Spital einen eigenen Priester zu wählen 1335. Ablassbrief für Spital 1367. Schenkung der Holzmäder in der Hornarin an das Spital 1256. Seelgerätstiftung zu Keterschwang zugunsten des Spitals 1285, 1329. Desgl. Bestätigung durch den Spitalmeister 1326, 1334. Investierung des Spitalkaplans 1384. Spitalbrüder und Schwestern vor dem Rat 1324 (nur Proto=u.Eschatokoll). Brotspende Ludwigs d. Bayern f. das Spital 1336. Zollprivileg Karl IV. 1373. Güterbestätigung des Bischofs von Augsburg f. d. Blasiuskapelle 1383. Holzspende zum Brückenbau i. d. Altdorfer Pfarr 1336. Murstetsche Seelgerätstiftung f. d. Spital 1398. Seelgerätstiftung betr. Hube zu Niederostendorf f. d. Spital 1384. Degl. Gut zu Oberzell 1416.

fol.29-42: Kaufbrief betr. die dem Spital verkauften Güter zu Oberzell 1420. Donationsbrief f. Spital 1429. Übernahme des Ammanamts 1457. Seelgerätstiftung f. Spital (Zehnt zu Umenhofen) 1433. Resignation 1434. Kaiser Sigmund bestätigt das Recht der Gerichtsbarkeit zu Obergermaringen 1434. Kurze Auszüge aus Urk. des "Stadtarchives" "laut alter noch nicht registr. Brief" 1367-1480. Schiedsspruch des Stadtgerichts betr. Gasse, Acker u. Brunnen zugunsten von Obergermaringen 1448. (Fürsprech, Klage, Red und Widerred). Urkundenauszüge "Stadtarchiv K.1 Fach 11 N 20". Kaufbriefe betr. Untergermaringen 1458, 1497. Kaiser Friedr. III. bestätigt die Gerechtsame der Familie Rechberg 1465. Lehen und Vogtei Schwäbischhofen 1473 (gleichzeitige Abschrift). Vertragsbrief zwischen K. u. Irsee betr. Viehtrieb zwischen Stockheim und Bingstetten 1475 (dabei Abschr.).

fol.42-85: Vertragsbrief zwischen den Schwestern des Maierhofs (Franziskanerinnen) u. der Stadt K. 1490. Priv. Kaiser Friedrich III. betr. Blutbann 1491 und Leibeigenschaft. Privileg Maximilian I. betr. Brückenbau über die Wertach 1494. Kaufbrief betr. Güter zu Thalhofen, Gericht, Zwing zugunsten Junkers Phil v. Landeckh. 1517. Gütliche Vereinbarung zwischen den Benzenaw zu Kemnat und der Stadt K. betr. Jagdrechte; getroffen vor dem Abt Irsee. 1509. Privileg Kaiser Maximilian I. betr. Appelationsfreiheit der Stadt K. 1516. Maximilian I. bestätigt Privil. Ludwigs des Bayern für K. betr. Pfändungsrecht 1517. Vertrag zwischen K. und dem Herrn v. Braitenstein, betr. Jagdrecht 1523. Bestätigung des Abts von Kempten betr. Jagdrecht 1593. Auszug aus Kaiser Karls V. Privileg

betr. Ächter 1533. 2 Abschriften z. Privil. Kaiser Ferd. I. betr.
Bauschauer 1540. Karls V. Privil. "de non evocando" f. K. 1544 (3)
(?).

fol.85-134: Bestätigung des Augsburger Bischofs betr.
Patronatsrecht über die Pfarrkirche und Pfründe des
Karharinenaltars daselbst. 1545. Kaiser Ferd. I. Priv. für K. wider die
Juden 1559. Vertrag (Abschrift) zwischen K. und deren v. Kaltenthal
betr. Türkenhelf, Rais-Steueranlagen 1567. Vertrag zwischen dem
Gottshaus Füssen und K. betr. Leibeigengerechtsame 1574.
Almosenstiftung des Mathias Lederer 1581, 1583. Konzept des
Mathias Espenmüller, Predicanten, Stiftbrief. Kaiser Rudolf II.
bestätigt die "Leibsfreiheit" des Gottshaus-Spitals über die
gültbaren Hindersassen 1582. Recess zwischen dem Bischof von
Augsburg und der Stadt K. betr. Heiligenrechnung zu
Oberostendorf und Westendorf. 1610. Lehenbrief des Kaiser
Mathias betr. Espenmühle 1615. Vereinbarung der Schwestern
vom Maierhof mit der Stadt K. 1659. Vertrag zwischen Kempten
und K. betr. Forstmarkungen, Waidbesuch b. Kemnat. 1705.
Blutgerichtsordnung zu K.

fol.139-379: Reichsmatrikel v. 1521 (Druck) u. Abänderung
derselben 1722, 1726, 1728, 1730, 1731. Die zwischen 1701-1709
von K. erlittenen Kriegsschäden und Kosten. Kfb. Stadrechtssätze
f. Vils 1493 (Abschr.). Kramerzunftbuch etwa 1500 - 1618 (Abschr.
v. 1745). Ratsverordnungen 1668, 1733. Hebammenordnung 1737
(Druck). Getreidemassordnung 1733 (Druck). Münzordnung 1737
(Druck). Holzordnung 1743 (Druck). Hofgerichtsentscheidung Max
Jos. III. in Sache Kaufb. Dillingen betr. Trieb und Tratt etc. 1745
(Abschr.). Kaiserl. Strafmandat in Sache Exemptionsprivil. 1724,
1744, 1749. Gutachten betr. Abzug oder Nachsteuer von
Heiratsgut der Hospitalunternehmen 18. Jahrh. Gutachten betr.
Schulden und Erbfolge der Eheleute 1729. Die von 1720-1794 in
den Handel gebrachte Bleichware. Holzankauf 1741-1746. Bericht
über die bei Neuaufnahme von Beständern des Hospitals dem
Bürgermeister, Räten, Spitalmeistern etc. zu gewährende Mahlzeit
1729. Dekret Ludwigs XVI. betr. Aufhebung des Albanagialrechts
(Fremdenrecht 1774) zweisprachig (Druck).

Altsignatur: B 20

A 3/21

Verträge und Vergleiche

1482 - 1794

Enthält:

fol.1-10: Kaufvertrag des Reichsstadt K. mit Kaspar von
Heimenhofen über das Dorf Oberbeuren 1519.

fol.10r-12r: Vertrag um den Viehtrieb auf dem Hart zwischen den 5
Gemeinden Ober- und Untergermaringen, Guttenberg,
Westendorf und Dösingen 1569.

fol.13-19r: Der Spitals Bauding Ordnung 1482.

fol.20-29r: Stiftung der Kapitelsmesse auf dem St. Leonhardsaltar
in d. Pfarrkirche zu Kaufbeuren 1480. Bestätigung des Bischofs v.
Augsburg.

fol.30-31r: Kaiserlicher Kommissionsrezeß wegen Konfessionsstreit
1697.

fol.32-42r: Kaiserlicher Kommissionsrezeß wegen Konfessionsstreit

1699.

fol.43-47r: Kaiserlicher Kommissionsrezeß wegen Konfessionsstreit 1721.

fol.48-51r: Vergleich in Konfessionssachen 1733.

fol.52-53r: Vergleich über die Holzabgabe des Spitals an den Pfarrer zu Stöttwang.

fol.54-59r: Kaiserl. Hofratskonklusion betr. Jagdstreit mit dem Fürstabt von Kempten 1763/4.

fol.60: Vertrag zwischen den Reichsstädten Kempten und Kaufbeuren wegen Aufstellung eines Boten 1794.

Altsignatur: B 21

A 3/22 Vermischte Angelegenheiten 1401 - 1751

Enthält: Brückenzoll z. Pforzen, Pgt. Libell von 1755; 1494-1677. Streitsache Marquart von Bentznau 1573-75, darunter Originalurkunde Maximilians II. mit eigenhändiger Unterschrift und Papiersiegel 1575. Restitution des Pfändersohns Förster und dessen Aufnahme als Weberlehrling 1715 bis 1716. Sammlung von Verträgen K., auch benachbarten Herrschaften, Kaufbriefe über reichsstädt. und hospital. Dörfer (mit alphabet. Renner (Orts- u. Personennamen)) angelegt 18. Jahrh. (für die Jahre 1401 - 1751).
Altsignatur: B 22

A 3/23 Stadtverfassung, Zivil- und Straferichtsbarkeit, Dorfordnungen und Gewerbesachen 1482 - 1800

Enthält:

fol.1-132: Satzungen etc. die jährlich bei den Ratswahlen verlesen wurden. 1564-1750. Dorfordnung fol 2-12. Gerichtsordnung (Abschr.) 16. Jahrh. Magistratswahl 1746. Rechtssätze ("Positiones") 1762. Kaiserl. Poenalmandat 1724, 1744, 1749. Statuten nebst Amtseiden fol 98-114. Hebammenordnung 1737. Ratsprotokollauszüge 1684. Senatsabschluss 18. Jahrh. betr. Geyenhalderin etc. (Stadtgericht). Kaufbeurer Grundgesetze 1731 (fol 132 Rokoko Papiersiegel 1678).

fol.133-319: Kaufbeurer Jurisdiktion 1744-1765. Verzeichnis betr. gerichtl. Zugehörigkeit und Art der Gerichtsbarkeit um Gebiet zwischen Füssen und Augsburg 1744. Jurisdiktionsstreit Kaufbeuren- Augsburg 1753 mit Amtmannlisten, Urfehddlisten und Gerichtskarte. Jurisdiktionsstreit Kaufbeuren - Kempten 1759 um Merzisried und um Oberbeuren. Kaufverträge betr. Oberbeuren (Caspar v. Haimeshofen) 16. Jahrh., Abschr. 18. Jahrh. Jurisdiktionsstreit mit Kemnath 1765 betr. Aenger.

fol.320-358: Streitsache Kaufbeuren gegen Augsburg um Markung und Jurisdiktion zu Weinhausen. (Korrespondenz, Beilagen und Verzeichnisse hierzu).

fol.360-447: Senatsbeschlüsse u. Protokollauszüge "Dorfordnungen" 1640-1777, betr. Bräugerechtigkeit in Weinhausen. Ziegelbrenner, Fleischer 1743, Müller, Sattler, Hafner 1750, Glaser 1753, Metzger 1770, Kornverkauf 1694-1730,

Urfeden, Kartende Knecht, Zigeuner 1640, 1678, 1738, Wildschützen 1765, Räuber, Diebe 1776. Streife des Kreiskommandos 1764, gutes Lacksiegel 1779, gutes Papiersiegel 1777.

fol.448-518: Senats u. Protokollauszüge "Dorfordnungen" 1629-1785. Einquartierung 1678-1785. Fällen von Eichen. Brückenbau 1785 (Wolfgang Ludwig Hörmann). Ungeld Abzug 1717-1785. Halten des Feiertags 1682. Besuch des Gottesdienstes 1747. Almosen. Tabakrauchen 1739. Schiessen bei Hochzeiten etc. 1773. Feuerschutz. Seuchenschutz 1679. Kirchweihordnung 1747. Errichtung von falschen Grenzpfählen und Grenzberichtigung (11. August 1785 Weinhausen).

fol.520-538: Die vom Kloster Irsee erbetene Beihilfe der Pfarrei Oberbeuren zum Kirchenbau in Blöcktach 1790.

fol.539-634: Jurisdiktion in dem Dorfe Guttenberg 1719 und Kaufbeurer Gerichtssachen (mit Kopien ab 1439 - 1800). ? Rechtsverfahren. ? Recesses mit der Stadt Kaufbeuren. ? Kaufbrief. Metzger. Birkhausen (Holzrechte) u. Gutenberg Jagdrecht, Weiderecht (1483).

fol.634-645: Kaufbeurer Blutgerichtsordnung (undatiert). Instruktion für Scharfrichter 1773.

fol.646-648: Daniel Roter, Lederer zu K. an der Beteiligung an der "Hexerei" der "Fuchsin" angeklagt 16. Jahrh.

fol.650-668: Die Gefangenschaft des Stadtschreibers Johannes Heutler 1590.

fol.670-686: Bestrafung des Büchsenmachers Abraham Fux wegen wucherischer Handlungen. 1644.

fol.688-722: Beteiligung des Handelsmannes Sehmerold (Kaufb.) an einer Baumwollenfabrik und Bleiche zu Schwabmünchen 1734 (fol 713 gut erhalt. Notar. signet.).

fol.723-739: Erkenntnis der Juristen Fakultät Tübingen wegen Johann Elias Haey Bleichmeister zu K. 1770.

Altsignatur: B 23

A 3/24

Vermischte Angelegenheiten

1561 - 1804 (1860)

Enthält:

fol.1-223: Kaufbeurische Polizeiordnung 1770 (Druck). Hebammenordnung 1737. Streifkommissionsrechnungen für das Gebiet von K. und Kloster Irsee 1721-1724. Bettelwesen, Zigeuner, gartende Knechte 1624-1699. Fürkaufsordnung. Almosenempfänger in Dorfschaften. Streifbezirke (Druck). Personal der Streifkommission; Besoldung

fol.224-282: Ratsverordnungen: U. a. Kornmessen, Fürkauf, Meineid, Missbräuche- Raub, Diebstahl, Judenschulden, Hochzeitsordnung, Münzwesen, Verbot des Waffenverkaufes, Verbot des Fischens, Steuergebot, Dorfgericht-Strafordnung fol. 224-255, Halten der Feiertage, Neueinführung des Büchsenmeister f. 256, Missbräuche im Tuchhandel 1561/1617. Zechverbot 1622.

Juden 1622.

fol.283-356: Verleihung von Zunft u. Bürgerrecht. Viehkauf 1628. Verhaltensmassregeln für die Bürger bei drohender Kriegsgefahr 1632. Kontribution 1634/1636. Anordnungen des Rats (Rufe), Spielen, Fluchen, Misthaufen, Schulden, Viehhut, Bodenzins 1646, Kornverkauf, Friedensgelder, Einquartierung eines Reiters, Dachdecken mit Stroh, Fleischtax. Vorladungsbefehle 1676. Polizeisachen. Zechschulden. Einquartierung zu Eurishofen. Beleidigungsklage der Quartierleute 1691. Feldmessen 1694. Protokoll über die Mühlenschau 1735. Hundswut (Ruf) 1782.

fol.357-423: Übernahme der reichsstädt. Polizei durch die kurf. Polizeidirektion 1804. Patent betr. Viehseuche 1796. Feuerlöschordnung 1559, 1860. Feuerwache und Verteilung an den einzelnen Baulichkeiten. Weinordnung. Ordnung des Aichmeisters, Eide (fol.394: Tobias Hörmann z. Gutenberg 1724). Ungelt. Rechnungen der Weinschreiberei 1762-1771. Holzordnungen (Ruf) 1680-1743. Verzeichnis der Empfänger des Bürgerholzes 1737 (= Einwohnerliste, mit Angabe der Wohnung, Beruf etc.).

Altsignatur: B 24

A 3/25

Vermischte Angelegenheiten

1265 - 1761

Enthält:

fol.1-72: Auszüge aus der Kaufbeurer Chronik (1491-1533). Auszüge aus der Kaufbeurer Geschichte 1722. Verzeichnis der Urkunden betr. Tabratzhofen (1255-1385). Weihe der Pfarrkirche 1443. Stadtbrand 1325, 1389. Besuch der blauen Maria v. Mailand 1503. Einantwortung eines Guts zu Reinhardsried an den Abt von Kempten 1496. Org. Papier (fehlt?). Metzgerordnungen 1518. Ratsmandat betr. Reichssteuern 1545. Ämterordnung 1545. Kaiserl. Erlasse betr. span. Einquartierung 1547. Polizeiordnung 1546 (Abschr.). Spitalmeisterordnung 1555. Ratsherrnverzeichnis 1567. Baumeisterordnung 1571.

fol.72-146: Wappen der Herrenzünftigen 1570. Brotschauordnung 1573. Besteuerung 1580, 1598, 1622. Einwohner und Häuseverzeichnis 1588. Almosenwesen 1590. Müllerordnung 1590. Gut der St. Blasiuspflege zu Weicht 1592. K. Gerichtsordnung 1606(?). Gemeinderechnung 1600. Richter, Pfleger, Vierer zu Obergermaringen. Dorfgerichtsordnung von Obergermaringen 1585-1592. 1604-1605. Kornhausordnung 1611. Weinordnung (Fuhrleut, Weinschreiber, Eichmeister) 1613. Zinsgeld 1622. Zollordnung 1622. Zunftwesen. Raitungen der städt. Beamten 1624. Soldatenaushebungen 1605-1606 ("Knechtzettel"). Pappenheimische Regiment 1682. Ungelt 1625.

fol.146-230: Quartier des Herzogs Leopold zu K. 1626. Katholiken zu K. vor der Reformation. Bürgerliste 1631, 1650. Teuerung 1634. Gastbrief 1640. Besoldungsverordnung für Ehehalten, Maurer etc. 1640. Wirkung des Dreißigjährigen Kriegs auf K. und der Einquartierung 1632-1642. Kontribution 1641. Auszug aus dem Friedensinstrument betr. Vetreteung der Evangelischen auf dem Kreistag 1648. Projektierte Übereinkunft mit der Schweiz zur Unterstützung der Kaufbeurer Evangelischen. Emigration zu K. 1653 (Druck). Verkauf von Ängern des Waller. Anlage 1649; 1675-1676. Münzordnung 1658. Gratulation an den Abt von Irsee

1665. Weggezogene Bürger 1665. Viehtrieb 1668. Geldleihe 1668. Besetzung von Wimpfen 1675.

fol.230-320: Winterquartier des Montecur. Regiments zu Dillingen 1677. Schlosser Konto. Stadtrechnung 1685. Aushebungen zum Reichsdefensionswerk. Auszug aus der Stadtchronik. Liste der Scholarchen 1649-1741. Appelation betr. Michaels Kapelle 1690. Einnahmen des Spitalmeisters und Schreiber. Heiratsconsens 1695 (Spiess). Scheidlinger Bad zu K. (1598) Abschr. 1761. Pestmandat 17. Jahrh.

Altsignatur: B 25

- | | | |
|---------------|---|-------------|
| A 3/26 | Vermischte Angelegenheiten
Enthält:

fol.1-206: Gedruckte Verordnungen 1676-1754. Reichssteuer 1676-1677. Allgem. Handwerkerordnung 1731. Münzordnungen. Salzburger Emigranten 1732. Jesuiten Emigration 1732. Münzabschied 1725. Grundgesetze des westfäl. Friedens und Kaufb. Exekutionsrecesses (1649, 1731). Hebammenordnung 1737. Polit. "Regimentsverfassung" der Reichsstadt 1732-1733. Wintereinquartierung 1734, Sommer 1742. Steckbriefe gegen Gauner und Gesindel 1736. Holzordnung 1743. Deserteurpatent 1744. Garnausfuhr 1744. Recess betr. Zuchthaus zu Buchloe 1747.

fol.206-336: Marschreglement von Maria Theresia 1742. Kaiserl. Strafmandat in Sache K. gegen kaiserl. Landgericht in Schwaben betr. Exemptionsprivileg 1724-1749. Fruchtausfuhr 1749. Jurist. Dissertation des Georgius Christianus Heiderus aus K. betr. Bleichgerechtigkeit 1750. Urteil gegen den Baukommissär Bichl von Eichstätt 1750. Buchloische Assoziationsverordnungen 1751 (Bettelwesen). Gaunerpatent 1751.

fol.206-336: Augsburgerische Ordinari-Zeitung 1751 Nr. 199, 200, 201, 202, 205, 213, 214, 217, 218, 221, 223, 274, 290 (betr. Münzwesen). Streifwesen 1752. Postwesen 1753. Feuerkasse in Schwaben 1754.
Altsignatur: B 26 | 1676 - 1754 |
| A 3/27 | Kaufbeurer Rats-Konklusa
Altsignatur: B 27 | 1556 - 1705 |
| A 3/28 | Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren
Altsignatur: B 28 | ca. 1638 |
| A 3/29 | Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren
Altsignatur: B 29 | 1740 - 1769 |
| A 3/30 | Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren
Enthält auch: Aquarelliertes Wappen der Rechlinger.
Altsignatur: B 30 | um 1770 |

A 3/31	Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren (Abschrift) Altsignatur: B 31	1638
A 3/32	Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren (Abschrift) Altsignatur: B 32	1638
A 3/33	Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren (Abschrift) Altsignatur: B 33	1638
A 3/34	Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren (Abschrift) Altsignatur: B 34	1638
A 3/35	Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren (Abschrift) Altsignatur: B 35	1638
A 3/35 a	Gerichtsordnung der Stadt Kaufbeuren (Abschrift) Altsignatur: B 35a	1638
A 3/36	Statuta Kaufbeurensia Enthält: Übersicht der am Schwörtag zu verlesenden Statuten der Reichsstadt Kaufbeuren. Enthält auch: Ratswahllisten bis 1801. Altsignatur: B 36	um 1750 (1801)
A 3/37	Kaufbeurer Statuarrecht Enthält: Zusammenstellung der Kaufbeurer Stadtordnungen (Abschriften). Enthält auch: Originaldrucke: - Hypothekenordnung (1765) - Erbrechtsordnung (1765) - Wachtordnung (ca. 1720) - Holzordnung (1743) - Coneursordnung (1765) - Hebammenordnung (1773). Altsignatur: B 37	18. Jahrhundert (Abschrift von 1856)
A 3/38	Kaufbeurer Forstordnung mit Beschreibung der Marken und Abschriften von Verträgen und Vergleichen Altsignatur: B 38	18. Jahrhundert (Abschrift von 1856)
A 3/39	Ordnungen und Artikel der verordneten Vierer Enthält: Flurordnung (Abschrift). Altsignatur: B 39	1516 - 1792 (Abschrift aus späterer Zeit)
A 3/40	Militärwesen Enthält: fol. 1-180: Schwäbisches Kreiskorps, Festung Kehl 1797. Quittungen und Abrechnungen der Kreiskasse betr. Beiträge Kaufbeuren 1701-1717,1719,1720. Zwangsweise Erhebung der Beiträge 1717. Kommendationsschreiben K. an das Kreisamt betr.	1610 - 1809, 1866

Anlage 1717; Korrespondenzen mit dem Kreiskommissariat betr. Stundung der Anlage 1717-1718. Festlegung der Zahlungsfristen durch den Bischof von Constanz und dem Herzog zu Württemberg (Druck) etc. 1718. Mahnschreiben derselben Fürsten 1719 (Druck). Werbung und Einquartierung von Soldaten der Liga 1610, Verpflegung. Begleitschreiben. Getreiderationen für 4 Regimenter. Herstellung von Kalendern 1698. Besetzung von Philippsburg 1698. Restitution der Festung Rheinfels. Reichsmatrikel. Reichsarmatur. Kaiserl. Vollmacht für den Befehlshaber von Kehl und Philippsburg. Besatzung von Philippsburg und Kehl 1698. Worms bittet um Reichshilfe 1697. Religionsgravamina in der Pfalz 1720. Hlg. Geistkirche Heidelberg. Demolierung der Sickingschen Ebernburg.

fol. 252-339: Franz. Requisition von Arbeitern zur Demolierung der Fortifikationen in Reutte (Tirol) 1800. Reisewägen nach Memmingen. Verzeichnis der Schanzer 1800 (Bachschmid, Geyerhalder, Wagenseil). Transport und Verkauf des franz. Magazins in Kempten 1801, hierzu Requisition von Wägen durch den franz. Kriegskommissär Souvestre. Abrechnungen der Lokal Requisitionskommission zu K. 1805-1808 (Druck). Kaufbeurer Kriegslasten 1632-1641, Requisition von 1647, Salvaguardia 1703. Ehrenkompagnie und Wachzettel Bürgerwache, hierzu Listen, Mannschaftslisten. Zunft- und Einwohnerlisten. Instruktionen betr. Bürgerwache. Bayer. Landwehr 1866. Bürgermilitär 1807, 1809, Strafprotokolle 1808. Erlasse für das Bürgermilitär 1808.

Altsignatur: B 40

- | | | |
|---------------|---|---|
| A 3/41 | <p>Lagerbuch für Renten, Gilten, Zinse, Vogtrechtgebühren, Zölle, Gebrabenzinse, Schau- und Umgeld, Marktgebühren, Mühlenbenutzung, Häuserzinser</p> <p>Enthält auch: Maschinenschriftliches Register.</p> <p>Altsignatur: B 41</p> | 1497 (mit Nachträgen aus späterer Zeit) |
| A 3/42 | <p>Verzeichnis der Einnahmen</p> <p>Enthält: Ängergelder, Zoll, Flurbeschreibung.</p> <p>Altsignatur: B 42</p> | um 1510 |
| A 3/43 | <p>Verzeichnis der dem "Meyeren Ziegelhof" zu Wiessendangen gehörenden Güter</p> <p>Altsignatur: B 43</p> | 1522 |
| A 3/44 | <p>Reichsstädtische Steuern und Einnahmen</p> <p>Enthält: Reichssteuern aus der Hörmannschen Herrschaft Guttenberg. 1564 - 1593. Mit Register beigegeben: Verzeichnis der Standgelder bei Jahrmärkten. Verordnung über Platzzoll 1788. Verzeichnis der Aengerzinse (Namen!) "Angerbuch" ohne Datum. Verzeichnis der städtischen Gebäude in Kaufbeuren ca. 1750.</p> <p>Altsignatur: B 44</p> | 1564 - 1788 |
| A 3/45 | <p>Einkommen der verordneten vier Herren Stadtrechner</p> <p>Altsignatur: B 45</p> | 1598 - 1599 |

A 3/46	Beschreibung des Bürgwalds, des Schlingenwalds und des Röhrwanger Holzer Altsignatur: B 46	1695
A 3/47	Einkommen der Beamten und Bediensteten der reichsstädtischen Verwaltung Altsignatur: B 47	um 1720
A 3/48	Rechnungsbelege über die neue Wühre Altsignatur: B 48	1728 - 1729
A 3/49	Bürgermeisteramts-, Spitals- und Oberbeurer Einkünfte Altsignatur: B 49	1793 - 1796
A 3/50	Status Activus und Passivus der Reichsstadt Enthält auch: Verzeichnis der Bürger und Inwohner. Altsignatur: B 50	1801 - 1802
A 3/74 b	Vermischte Angelegenheiten Enthält: Protokolle, Schreiben und kaiserliche Reskripte (Abschriften) in Sachen der Religionsstreitigkeiten in Kaufbeuren. Altsignatur: B 74b	1694 - 1712

Verhältnis zu Reich und Nachbarn

A 3/53	Korrespondenzen, Berichte und Mandate betreffend den Reichstag zu Regensburg Enthält: fol.1-15: Memoriale der Stadt K. an den Reichstag zu Regensburg wegen Herabsetzung des Kammer-Matrikularanschlags. Begleitmemoriale des Herzogs von Württemberg und dem Bischof von Konstanz. 1721-1722. Druck. fol.16-34: (Wenn nicht anders vermerkt handelt es sich um Abschriften) fol.16-22: 2 kaiserliche Reskripte 1678. fol.22-26: Kursachen an den Kaiser 1683 (Türkenkrieg, Religionssachen). fol.24-25: Kurfürst von Brandenburg an den Kaiser (Truppeneinquartierung) in Westfalen 1683. fol.26-27: Kursachen an Brandenburg. fol.28-29: Kurmainz an Bayern betr. Frieden mit Frankreich 1683. fol.30-31: Fürst zu Waldeck an Kurbrandenburg, Truppenbereitschaft 1683. fol.32: Bericht des Kurfürsten von Brandenburg im kurf. Kollegium	1678 - 1743
--------	--	-------------

betr. Waffenstillstand mit Frankreich. 1683 Dez. 22.

fol.33-34: Fränkischer Kreis-Recess.

fol.35-36: Betr. kaiserl. Münzedikt 1689.

fol.37-38: Gesuch des Jos. Orell, Bürger und Handelsmann zu Zürich, um Konzessionserrichtung einer Band- und Seidenmanufaktur. 1690 November 11.

fol.39: Religionsausübung in Wetzlar. 1690 August 19.

fol.40-45: Die von Kurfürst Philipp Wilhelm geplante Münzreform. 1690 Oktober 18.

fol.46-48: Begleitschreiben zu den der Stadtkammer übersandten Memorialien. Original. Siegel. 1691, Jan. 9.

fol.49-50: Erzbischof von Mainz fordert von Kaufbeuren die Abfassung eines Reichsgutachtens betr. Kriegslasten. Original. Siegel. 1691 Januar 5.

fol.51-52: Markgraf Hermann v. Baden fordert ähnliches Gutachten von K.; 1691 Januar 18.

fol.53-56: Bericht über Verhandlungen Schwedens mit England und Holland u. a. Handelsvertrag. 1691 Jan. 18. Haag (in franz. Sprache).

fol.57-58: Der Kaufb. Abgesandte zu Regensburg betr. d. Anschlag i.d. Matrikel u.d. Münzprobationstag 1691 Jan. 20., 30. Original, Siegel.

fol.59-60: Promemoria des Kurfürstenkollegiums an die kaiserl. Kommission betr. Legitimationsstreit. 1691 Jan. 22.

fol.61: Privileg Kaiser Leopold I. betr. Bandmanufaktur des Joseph Orell zu Zürich 1691 Januar 25.

fol.62: Marktgraf Herman von Baden betr. Steuerveranlagung der fürstl. Würzburgischen Gebiets. 1691 Febr. 7. Regensburg.

fol.64-73: Anmerkungen des Kurfürstenkollegs zum Legimitationsstreit. (Dat. ?).

fol.76: Promemoria betr. die durch die westlichen Fürsten im Quartier zu Hessenkassel gefassten Beschlüsse. 3.,13. März 1691.

fol.77: Beschlüsse der Fürstenversammlung i. Haag 1691 Febr. (in franz. Sprache).

fol.79-80: Die in Regensburg überreichte Bittschrift des Herzogs von Savoyen betr. Truppenhilfe für Piemont. 1691 Febr. 3.

fol.81: Markgraf von Baden im Auftrag des Kurfürsten von Mainz wegen Hilfeleistung für Savoyen. 1691 Febr. 7., 17. Wetzlar.

fol.83: Die kathol. Herrn Cameralen an den Kurfürsten von Trier

betr. Fische für die Fastenzeit. 1691 Febr. 7., 17. Wetzlar.

fol.85-87: Fürstl. Fuldaische Beschwerde wegen der durch den König geübten Bedrückungen und Militärübergriffe. 1691 Febr. 15. Regensburg.

fol.88: Verhandlungen des Kurfürstenkollegs in Sache des Legitimationsstreits 1691 Febr. 11.

fol.90: Beschwerde des Königs von Dänemark wegen Schädigung des Handels (Elbzoll) durch England. Übersetzung Kopenhagen 1691 Febr. 11.

fol.91: Fürstl. Waldeck'sches Memoriale betr. Grafschaft Pyrmont, Matrikel. 1691 Jan. 8. Mastrich.

fol.93: Memorial betr. Legitimationsstreit.

fol.95: Fürst von Liechtenstein, kaiserl. Legat bei der Kurie, fordert die Kardinäle auf, eine dem Reich günstige Papstwahl zu treffen. 1691 Febr. 12.

fol.97: Begleitschreiben des kurf. Abgesandten zu Regensburg (Richter); Bericht über Vorgänge in Regensburg. Legitimationsstreit. Schweizer Neutralität. 1691 Febr. 17.,27. Regensburg.

fol.99-100: Beilage z. fürstlichen Waldeck'schen Memoriale betr. Matrikelsteuer der Grafschaft Pyrmont. 1691 Febr. 21.

fol.101-102: Der fränkische kreisauschreibende Fürst an Kursachsen und Kurbrandenburg betr. gräfl. Löwenstein-Wertheimische Sache. 1691 22.,4. Febr.,März.

fol.103-162: Memorial zugunsten des Herzogs von Savoyen. Regensburg 1691, März 2.

fol.163-262: Korrespondenzen und Berichte betr. Reichstage zu

fol.281-443: Regensburg 1678-1743. darunter u. a. fol 263: kaiserl. Ratifikation des Reichsschlusses v. 27.2.1734 (Kriegserklärung gegen Frankreich) fol.275 Reichsversammlung neuester Zeit. 1796. **Altsignatur: B 53**

A 3/54

Schwäbischer Reichskreis

1669 - 1802

Enthält:

unfol: Recess betr. Rat und Stadtwesen 1669 (Druck).

unfol.: Kaufbeuren an das kreisausschreibende Amt in Schwaben betr. Reichsmatrikel 1715 (Druck).

fol.1-52: Schwäbische Kreistagssachen 1714-1716. Militär, Zigeuner, Postwesen, Steuersachen.

fol.53-170: Conventions Recess 1718-1726. Conventionsmitglieder. Militärsachen. Matrikelanschlag (Steuern). Beschwerde der Stadt K. betr. Quartier. Reichsvogtei und Schultheissenamt der

Reichsstädte. "Moderations Deputation u. Handlung." Konferenz Kongress. Empfangsbestätigung (Akten). Matrikular Inquisitions-Deputation (Steuer). Kreisklasse. Verhandlungen der Reichsstädte in Reichstagsangelegenheiten (Steuer, Militär etc.) 1722.

fol.170-237: Leistungen zur Kreisklasse. Abrechnung, Münzwesen, Empfangsbestätigung, Mahnschreiben u. Drucke. Steuern (u.a. für Kehl) (fol 220) (gut erhaltenes Papiersiegel). Holland. Kreiskapital.

fol.238: Kaiserliche Mandate (Druck). 1. Advocatur Mandat 1757 2. Münzmandat 1750, 1761.

fol.241: Kreiserlasse Broschüre betr.: Steuerfreiheit der vorderösterr. Lande 1768.

fol.242: Kaufbeurer Brottarif 1773, Münzmandat 1786, Deserteurmandat 1793, Grundbuch zu Tettnang 1786, Reichsschutz 1792, Kemptener Lehen 1793, Ausfuhrmandat 1794. (eingehaftete Broschüren) Auszüge aus Protokollen der Reichsdeputation 1682-1802. Druck.

Altsignatur: B 54

A 3/55

Vermischte Angelegenheiten

1592 - 1800

Enthält:

unfol.: Gerichtssache Kaltenthal 1592.

fol.1-151: Gerichtssache Kaltenthal 1592. Originalurkunden v. Augsburger Klöstern betr. Kauf, Zoll, Steuer 1656-1665. Marktordnung Irsee 1743. Promemoria betr. Landstraße Augsburger-K. Irsee 1705-1784. Verhandlungen mit Buchloe wegen der Kaiwälder 1776-1780. Verschiedene Korrespondenzen betr. Gerichtssachen, Schulden etc. "Württembergische Historie" v. Steinhöfer, 1749-1755. Verhörprotokolle. Schreiben an Memmingen betr. Steuern etc. franz. Einquartierung, 1704, Pest, Schuldsachen, Gerichtssachen betr. Handwerker u. Ordnungen.

fol.152-303: Werbung f. d. Leibgardenkompagnie des Herzog von Württemberg 1787. Polizeisachen Memmingen-Kaufbeuren 1706-1801. Kaufvertrag Espenmüller-Gäble betr. Anteil am Haus z. K. Konkurswesen 1800. Landmiliz 1800. Rekruteneinberufung 1794. Relation über den 1694 zu Kaufbeuren durch Kempten und Memmingen abgehaltenen Constitutions-Kongress. Jurisdiktionsabgrenzung Kaufbeuren-Kempten. Verwahrung des Archivs durch Katholiken und Evangelische.

Altsignatur: B 55

A 3/56

Historischer Bericht über den Westfälischen Friedensschluss von Bonaventura Riesch

1748

Enthält v.a.: Schicksal der Reichsstadt Lindau.

Altsignatur: B 56

A 3/57	Gutachten der Reichsstadt Memmingen in Sachen der Kaufbeurischen Kommission Altsignatur: B 57	1692 - 1699
A 3/58	Kollektanea und Nachrichten von dem Jurisdiktionsstreit zwischen Kaufbeuren und dem Stift Kempten bezügl. Oberbeurens und des Hochstifts Augsburg. Mit Karte von Adalbert Greiter Enthält auch: Plan über die Jurisdiktion des Stifts Kempten und der Stadt Kaufbeuren. Altsignatur: B 57	1704

Kirchliches und Stiftungen

A 3/63	Verzeichnis der Grabstätten auf dem St.-Sebastiansfriedhof vor dem Rennweger Tor (angelegt von Wolfgang Ludwig Hörmann von und zu Gutenberg) Altsignatur: B 63	1748
A 3/64	Aufzeichnungen der Totengräber über Todesfälle (namentlich) Altsignatur: B 64	1727 - 1802
A 3/66	Liegenschaften des Hospitals und der Wohltätigkeitsstiftungen Enthält: fol.1-62: Grenzberichtigung Honoldshofen 1772. Einnahmen f. die Sondersachen des Dominicigotteshauses 1619-1624. Lehenzettel Oberzell (Reichsherrschaft). Verzeichnis von Bäumen etc. 1615. Bestand des Dominiciwaldes (1724-1737) und dessen Markungsbeschreibung gen. "Siechenwald" 1747-1789. Mayerhofwald 1743. Siechenpfluggut Oberzell 1776. Bestandgut zu Lindenberg 1634. Reversbriefe betr. das Dominicusgotteshaus, 1780, 1802. Hofgut Jengen 1660 (Revers). Verzeichnis der Hospitalzehenten und -pfründen 1742-1744. Spitalrechnungen (Auszug) 1677- 1722. Verzeichnis der Spitalpfründer 1625. Hospitalrechnung 1559. Pfründe 1559. Pfründe 1748-1756. fol.181-292: Bestätigung eines Proviantmeisters, Citation des Klosters Irsee. Schuld- und Zinsverschreibung, Grundbesitz des Spitals zu Dösingen. Spitalrechnung und Wirtschaftsbücher (Auszüge 1750-1758). Gutachten betr. Spitalökonomie 18. Jahrh. Artikel eines Haushalters zu Märzisried betr. Spital 1613. Privileg Kaiser Friedrichs III. zugunsten des Kaufbeurer Spitals 1491. Eid des Spitalbäckers 18. Jahrh. Bestallung des Spitalschreibers 1702. Rechnungsrevision 1735. Resignation des Spitalmeisters. Organisation des Spitals und Verwaltung 1742, 1765. Schuldwesen. fol.293-453: Verzeichnis der Waisenhausinsassen 1742. Ertrag von Märzisried. Spitalmeisterwahl 1731 (Druck). Auszug der Gravgelder, Eisengülden, Vogtrechte, Hofstattzinsen 1747-1752. Auszug aus dem "alten" Spitaljahrbuch (Klockherin). Jahreszeitbuch des Spitals: Register. Hörmannsche Stiftung "Ewigalmosen" 1586-17. Jahrh. (Sebastian Ludwig H.). Ratsdekret	1586 - 1802

betr. Abgaben an die kath. Pfarrei 1750. Abschaffung des Bettels (Druck). Unterstützungsgelder für Arme u. Kranke 1776-1777 (Druck). Armenanstalt K. 1790-1810. Beitragslisten zur Armenanstalt 1791 u. a. Hieronymus Rehlinger. (1803 Unterschrift Meichelbeck).
Altsignatur: B 66

A 3/68 Grundbuch der St.-Michaelspflege zu Kaufbeuren um 1725
Altsignatur: B 68

A 3/69 Gültbuch der St.-Michaelspflege zu Kaufbeuren
Altsignatur: B 69

A 3/71 Grund- und Zinsbuch der St.-Dominikus-Stiftung
Altsignatur: B 71

Gewerbe und Handel

A 3/74 a Vermischte Angelegenheiten 1318 - 1832
Enthält: Gürtler, Bleicher, Schäffler 1791. Verzeichnis der städt. Beamten u. Zunftmitglieder 1550 - 1650. Beglaubigte Abschrift des Exekutions Rezesses mit Beamtenverzeichnis 1649. Auszug aus der Zunft- bzw. Stadtrechnung 1712 - 41. Amtseid eines Substituten und Gerichtsschreibers 18. Jh. Verzeichnis der Stadtdienste. Verzeichnis der Stadtärzte 1519-94 (1525 Strigel mit Wappen!). Chronikal. Aufzeichnungen betr. die zu K. gehörigen Ortschaften 1381 - 1401, (Oktavian Rehlinger 1512). Spitalschreiber 1520 - 1649. Stadtschreiber 1426 - 1649. Kanzleisubstituten 1542. Syndici 1576 - 1614. Rechnungsbelege der Heiligenpfleger 1519 - 22. Privilegium Rudolfinum (betr. Gutskauf) (Auszug). Urkunden nach dem Normaljahr 1624. Urkunden des Stadtarchives 1324-1479. Zunftverzeichnisse. Städt. Ämter 1649 - 1722. Anerkennung eines Schäfflermeisterstücks 1748. Flachs u. Garnausfuhrverbot 1774 (Druck). Handwerksordnung der kath. Weber 1832.
Altsignatur: B 74a